Schréder
Experts in lightability™

EXEDRA

EXEDRA
Die Plattform für smarte Cities

Schréder

Schréder Steuerungslösungen

Eine kurze, aber reichhaltige Geschichte

2008

Schréder stellt sein erstes drahtloses Steuerungssystem vor (**OWLET 2.0**).

2011

Schréder führt **OWLET Nightshift** (2. Generation) ein.

2015

Schréder präsentiert **OWLET IoT**, sein erstes cloud-basiertes System, das für die Vernetzung mit Geräten anderer Anbieter geeignet ist.

2019

Schréder Hyperion, unser Smart-City-Kompetenzzentrum, wird in Lissabon eröffnet und bestätigt die Entschlossenheit von Schréder, in innovative vernetzte Lösungen zu investieren.

Schréder HYPERION

2020

Schréder führt **EXEDRA** ein, das offenste, funktionsreichste, benutzerfreundlichste, sicherste und erkenntnisreichste Smart Lighting CMS.

EXEDRA

2022

Schréder stellt die Leuchtensteuerungen der Serie **OWLET IV** vor, das System, das die größte Offenheit und Interoperabilität auf dem Markt bietet.

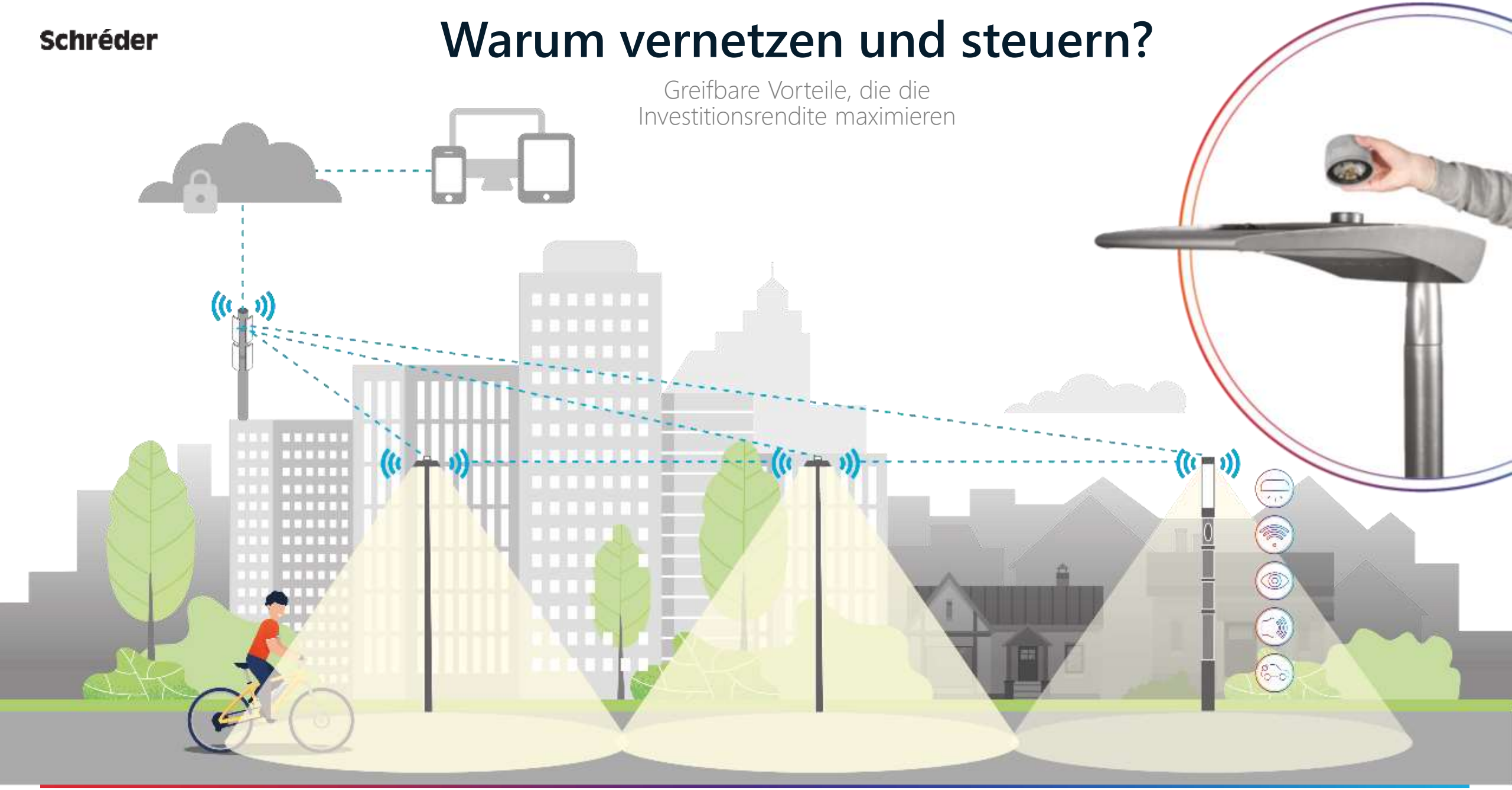
NEMA

ZHAGA Consortium

Schréder

Warum vernetzen und steuern?

Greifbare Vorteile, die die
Investitionsrendite maximieren



Schréder

Hauptvorteile eines Steuerungssystems

Von intelligenten Straßenleuchten zur intelligenten Stadt

Energieersparnis

Dimmen, planen, Energieverbrauch mittels aufschlussreicher Berichte kontrollieren

Anlagenmanagement

Leuchtenbestand verwalten, Ausfälle schnell erkennen und Wartungsarbeiten organisieren

Adaptive Beleuchtung

Beleuchtungsniveau der jeweiligen Situation anpassen und in Echtzeit auf lokale Sensoren reagieren

Lebensraum für Wildtiere schützen

Licht nur bei Bedarf, Lichtverschmutzung minimieren und dunklen Nachthimmel erhalten

Flexibilität für die Zukunft

Eigenschaften und Verhalten eines Beleuchtungssystems an aktuelle Bedürfnisse anpassen und weiterentwickeln

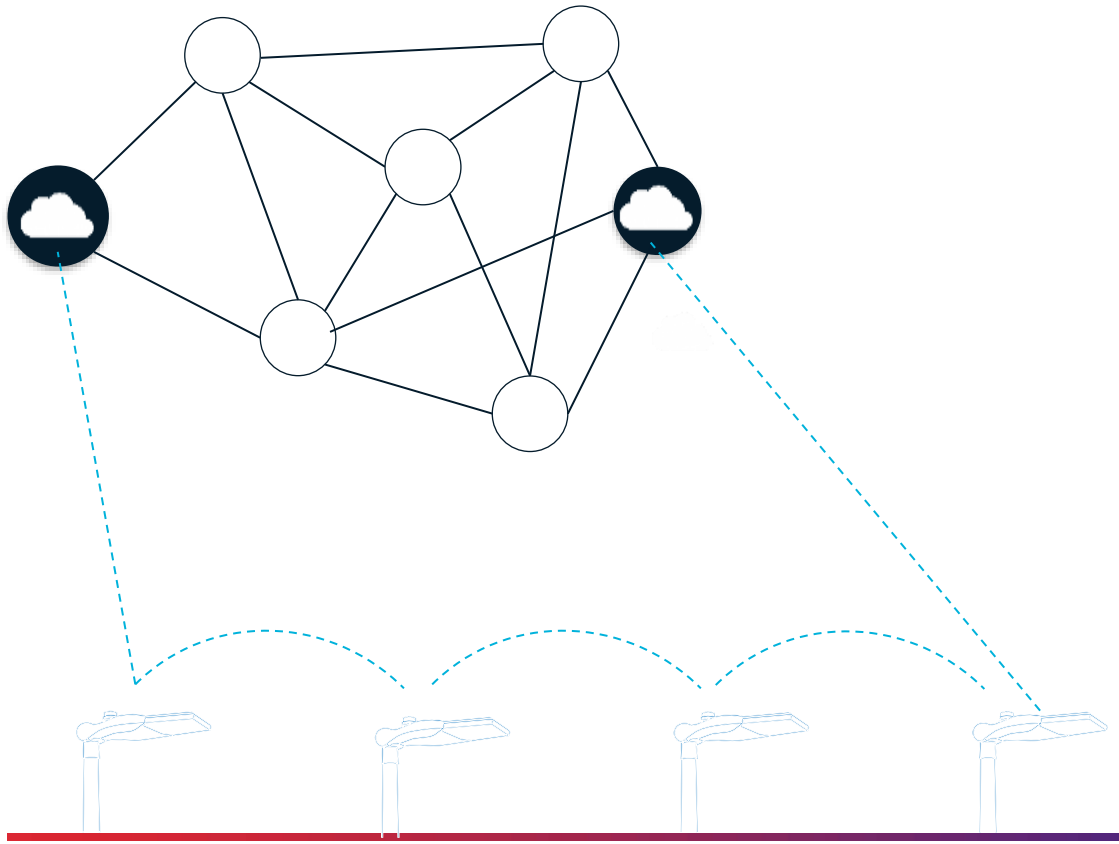
Smart-City-Backbone

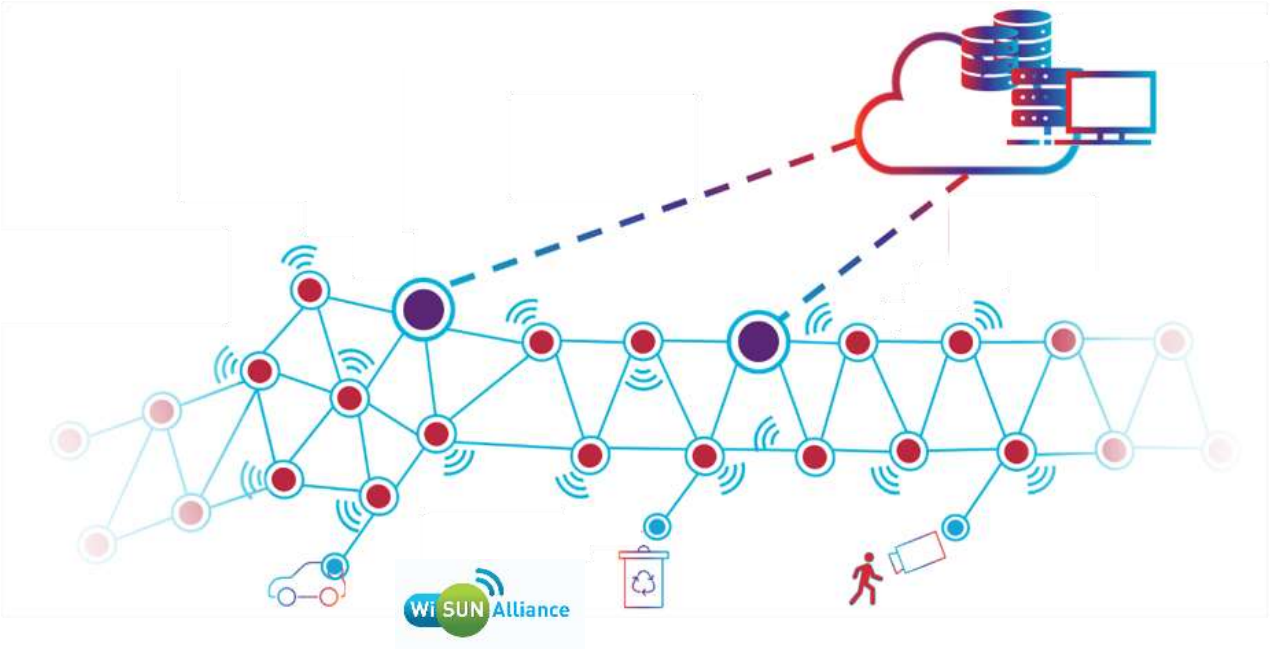
Offenes System, das Daten von Sensoren aus der Umgebung erfassen und zusätzlichen Mehrwert für die Bürger schaffen kann

Schréder

Leuchten-Netzwerk als IoT Rückrat

EXEDRA





Infrastruktur aufbauen und für die intelligente Stadt nutzen

Schréder

VERKEHR

WETTER

FÜLLSTÄNDE

ANSAMMLUNGS
-MANAGEMENT

PARKPLÄTZE

INSEKTEN

LÄRM

VERSCHMUTZUNG

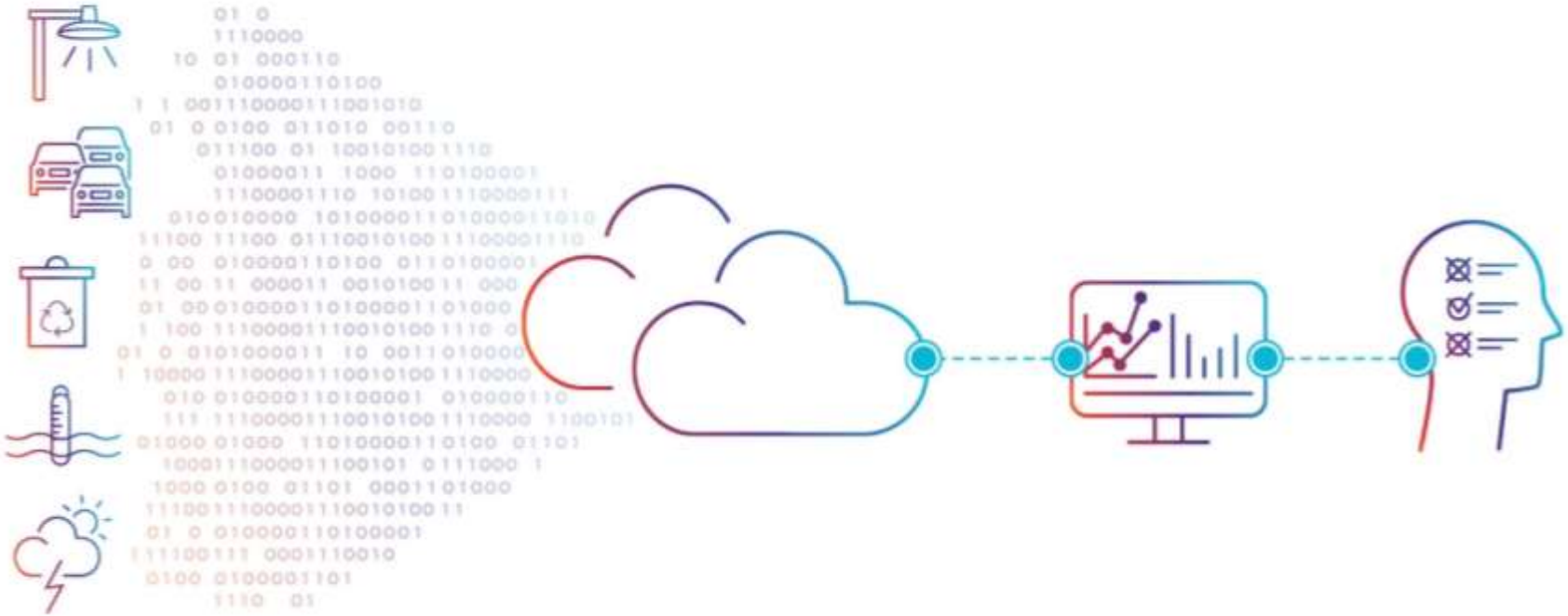
PEGEL

Schréder

VERSTEHEN WAS VOR ORT PASSIERT

Ein leistungsstarkes Tool für datengestützte Entscheidungen

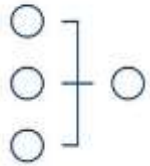
EXEDRA



GERINGERE KOSTEN

HÖHERE GESCHWINDIGKEIT

KONTINUIERLICHE VERBESSERUNG



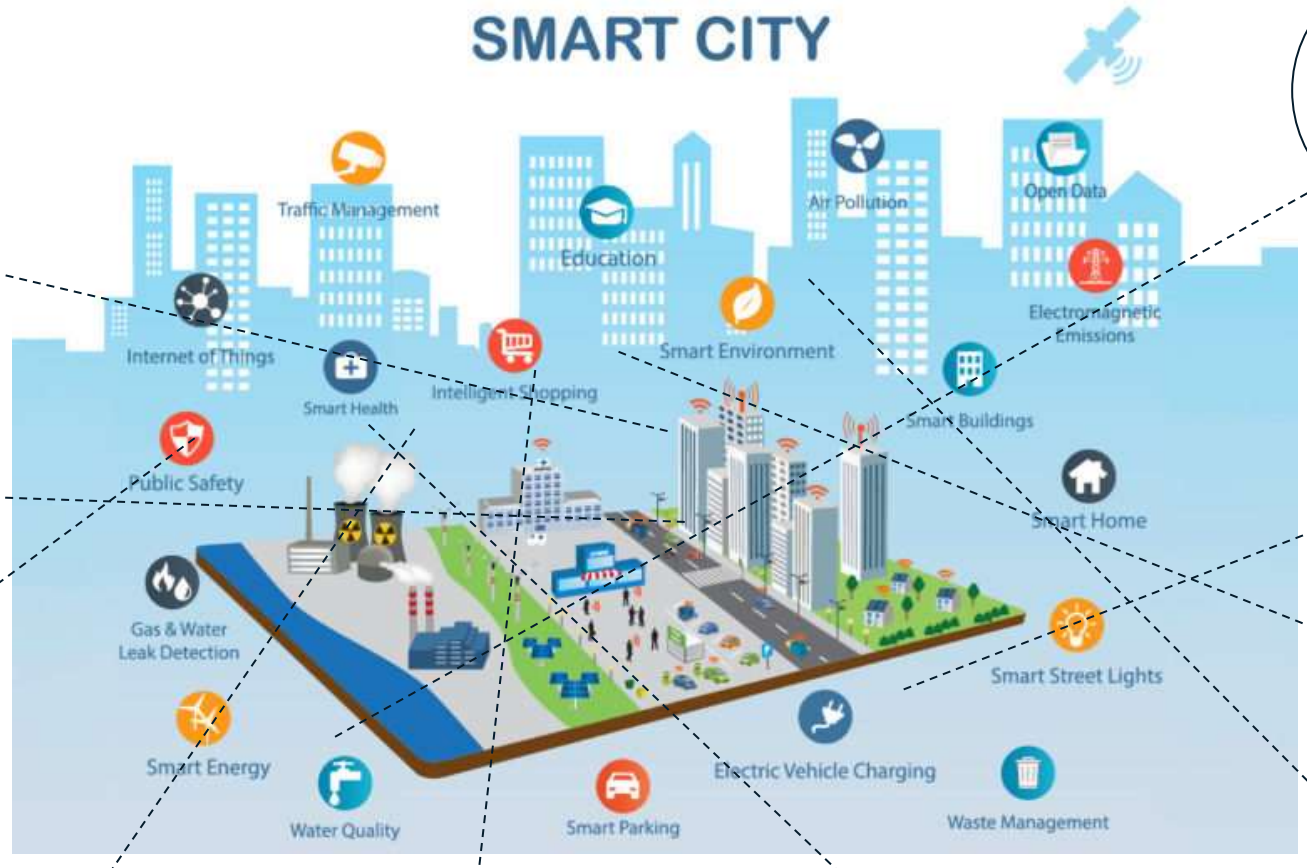
KOOPERATIVE ENTSCHEIDUNGS-FINDUNG

BESSERE PLANUNG

Schréder

Stadtweite Konnektivität in aller Vielfalt

Kommunikation und Vernetzung



Wi Fi

2G/3G/4G/5G

THREAD

Wi SUN Alliance

NB-IoT

sigfox

LoWPAN

zigbee

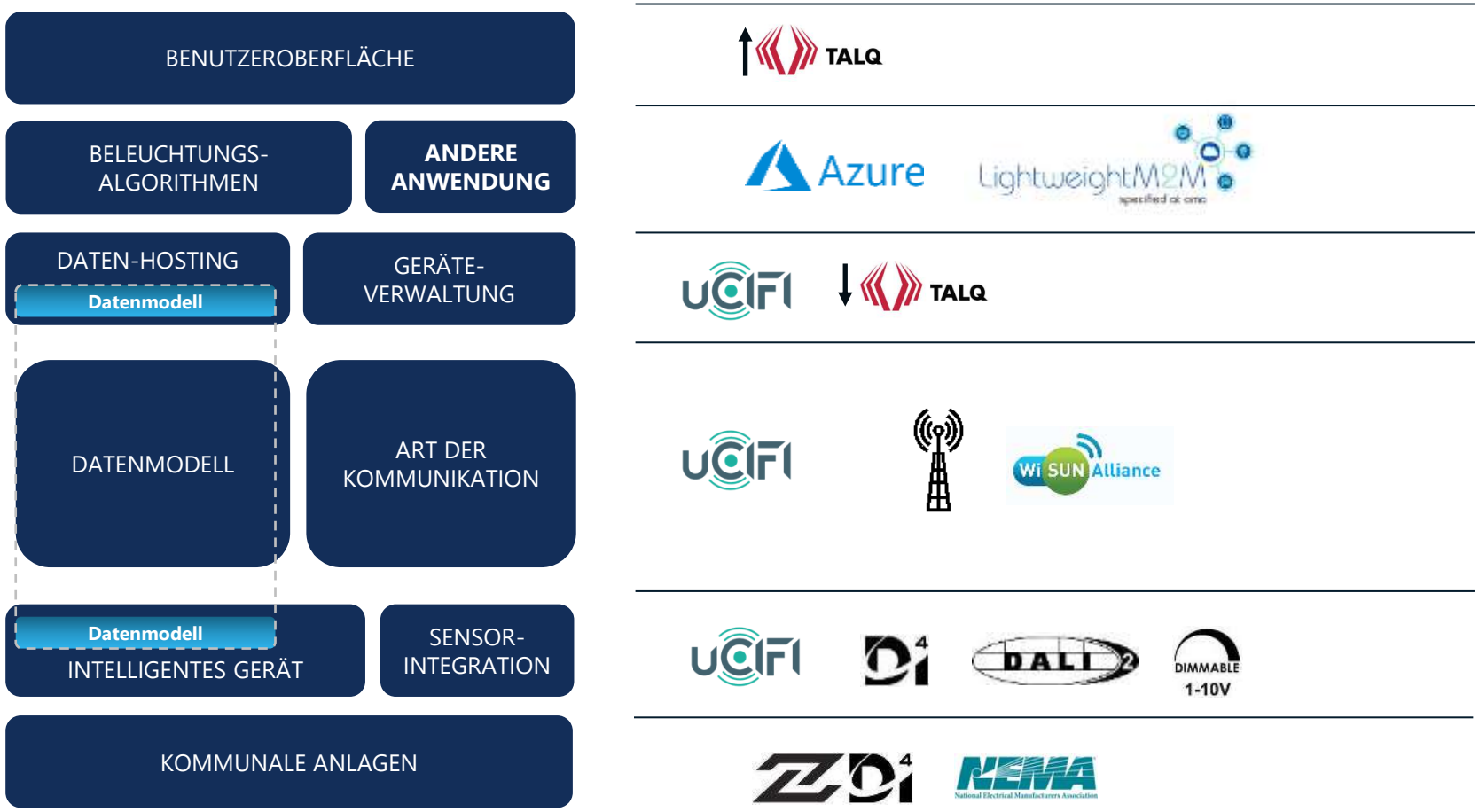
Bluetooth

LoRa

Schréder

Die miteinander kommunizieren kann

Die einzige Plattform, die wirklich offen und auf mehreren Ebenen interoperabel ist



Schréder

Einfach gesagt

EXEDRA

Cloud & Software

Lokale Kommunikation

Hardware

TALQ

Wi SUN Alliance

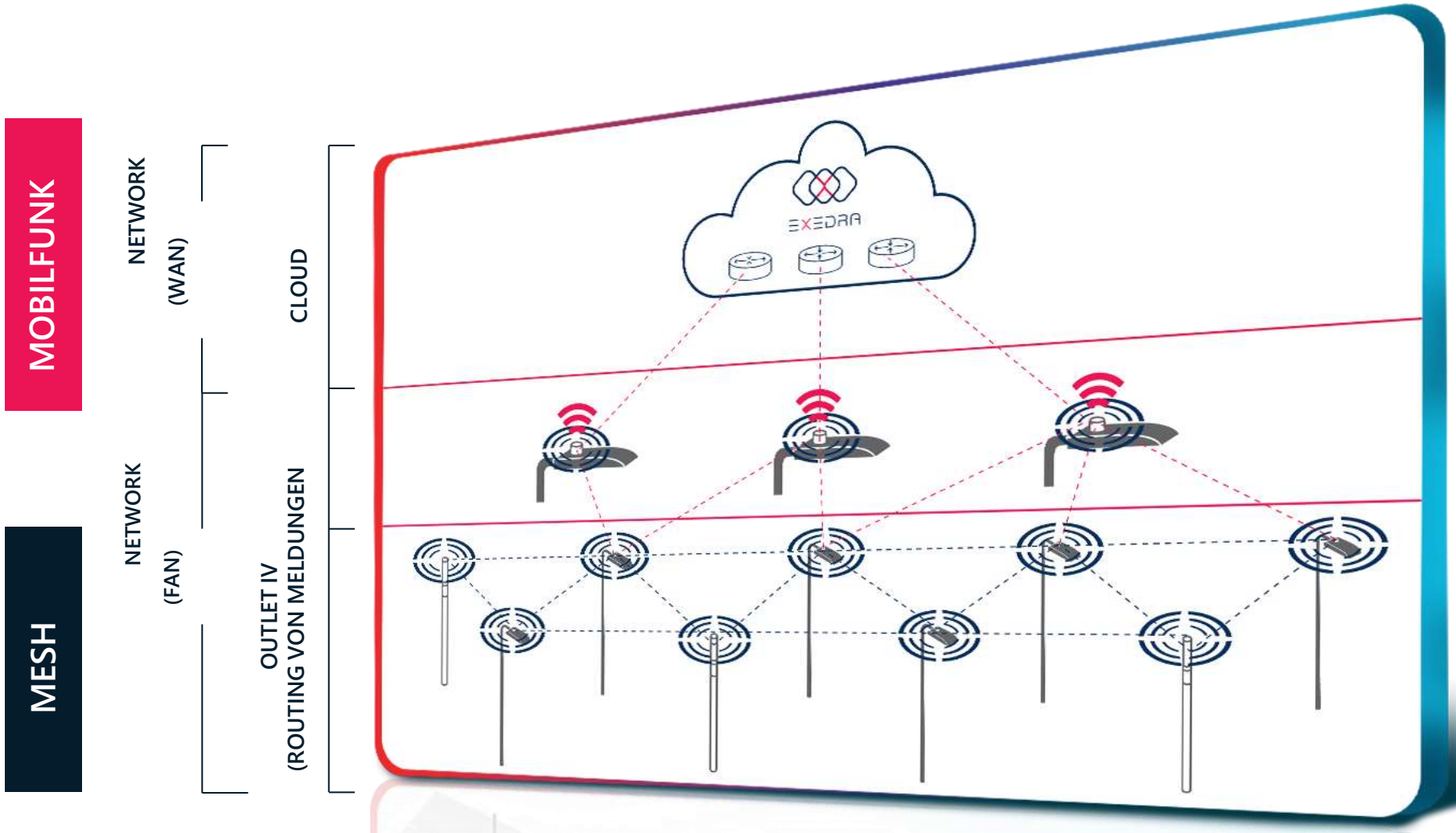
ZDI

NEMA
National Electrical Manufacturers Association

UCIFI

Schréder

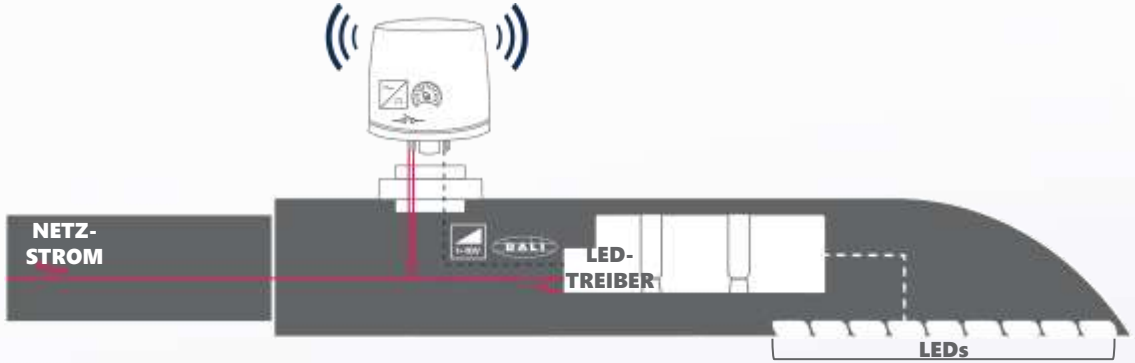
Keine Gateways

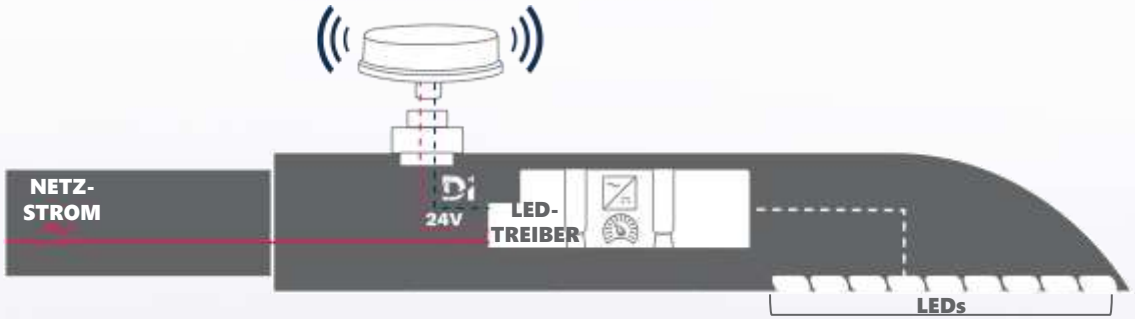


DATALIFT-
REDUNDANZ

MESHNODE

Schréder





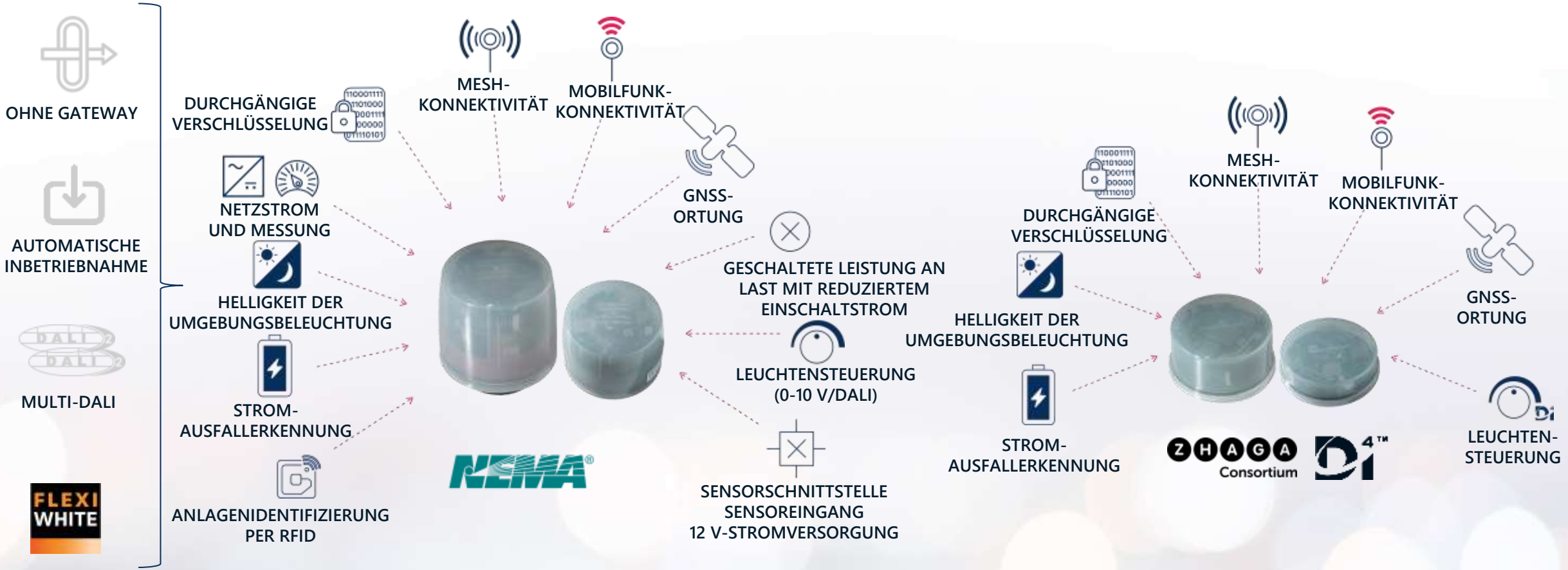
- Strom wird zum Sockel geführt, über den der Treiber gespeist wird
- Überspannungsschutz, Verbrauchsmessung, Hauptschalter auf Steuerungsebene
- Mit 1-10 V- oder DALI-Dimmsignal
  Kompatibel mit jedem dimmbaren Treiber
- Zwei zusätzliche Pins können frei belegt werden
  (z. B. für Schréder PIR-Sensor)

- Strom wird zum Treiber geführt, über den die Steuerung mit 24 V gespeist wird
- Überspannungsschutz, Verbrauchsmessung auf Treiberebene
- Mit DALI2-Dimmsignal
  Nur kompatibel mit D4i/SR-Treiber

Schréder

Hardware-Übersicht

OWLET IV Ausführungen

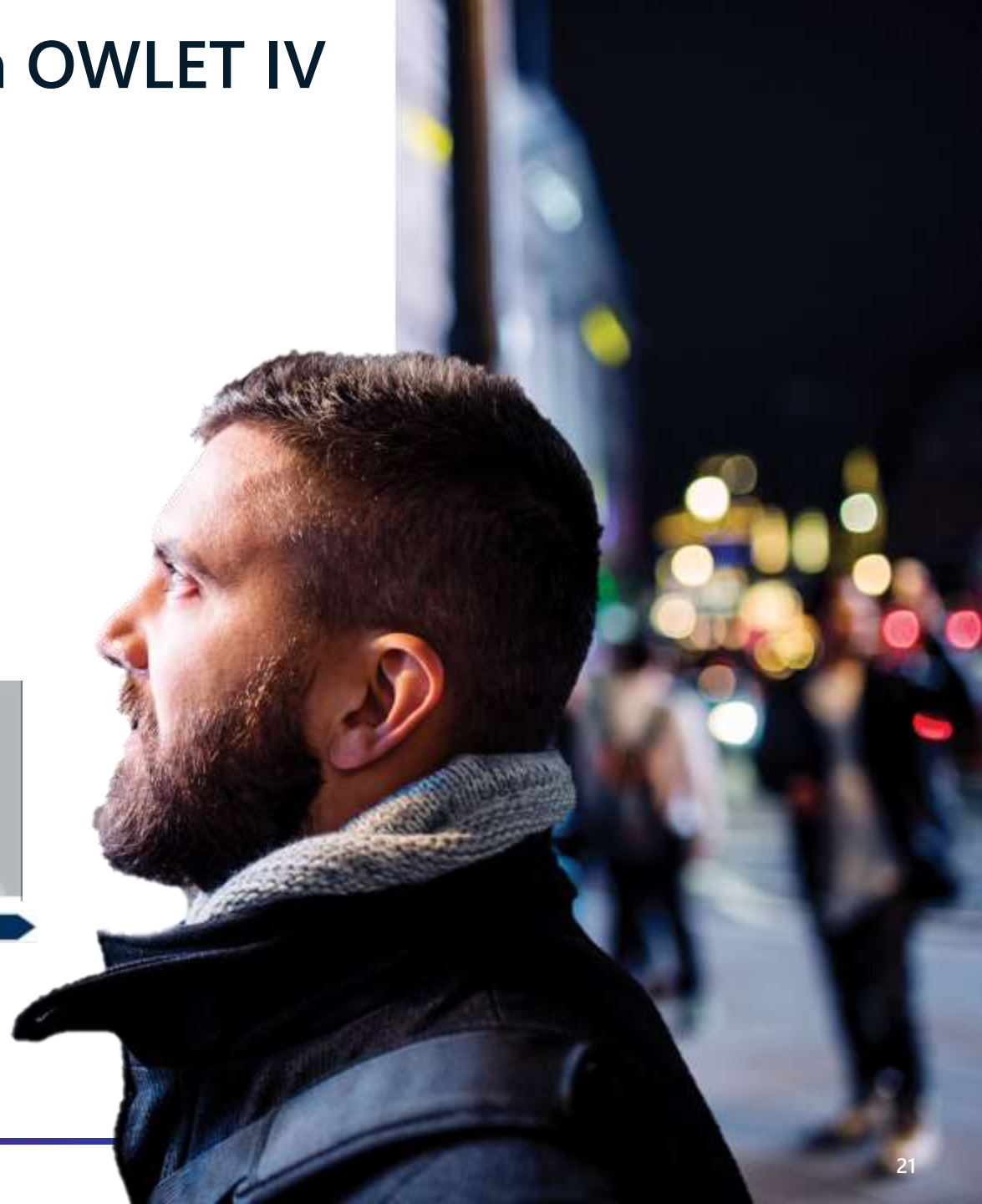


Herausragende Merkmale von OWLET IV

SELBSTTEST

Automatische Erkennung der:

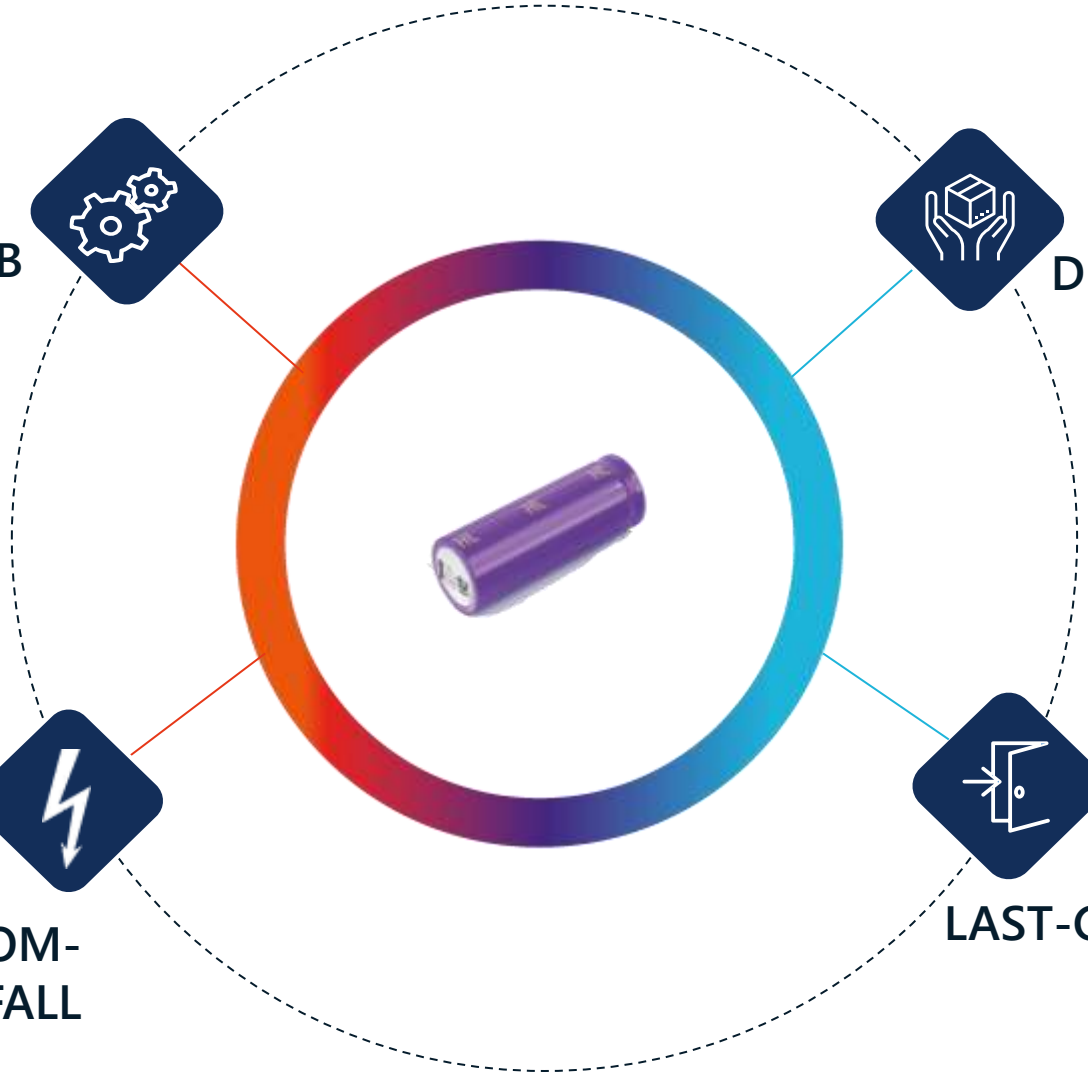
- Dimmschnittstelle
- ordnungsgemäßen Installation



Schréder

Herausragende Merkmale von OWLET IV

Last-Gasp-Meldung

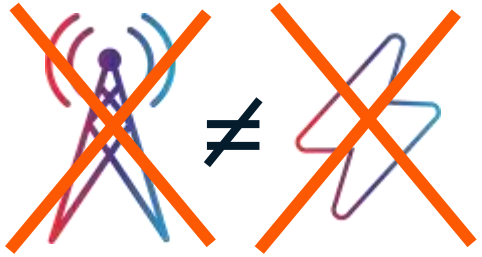


IN BETRIEB

DIAGNOSTIK

STROM-
AUSFALL

LAST-GASP-MELDUNG



Differenzierung zwischen Strom- und Kommunikationsausfall

Schréder

Anlagenmanagement einer neuen Dimension

Benutzerfreundliche Benutzeroberfläche (UI) mit komplettem Funktionsumfang

EXEDRA

- VOLL KONFIGURIERBARES DASHBOARD
- INTEGRIERTE BESTANDS- UND GERÄTEVERWALTUNG
- GERÄTESTATUS UND ERKENNTNISSE/KONTROLLE IN ECHTZEIT
- BELEUCHTUNGSPLÄNE
- DYNAMISCHE BELEUCHTUNG
- BERICHTE, ALARME UND DATENANALYSE
- KONTROLLE DES ENERGIEVERBRAUCHS
- TICKETING-SYSTEM
- AUTOMATISIERUNG
- BENUTZER-VERWALTUNG
- MANDANTENFÄHIG
- ANWENDUNGSLÖSUNG

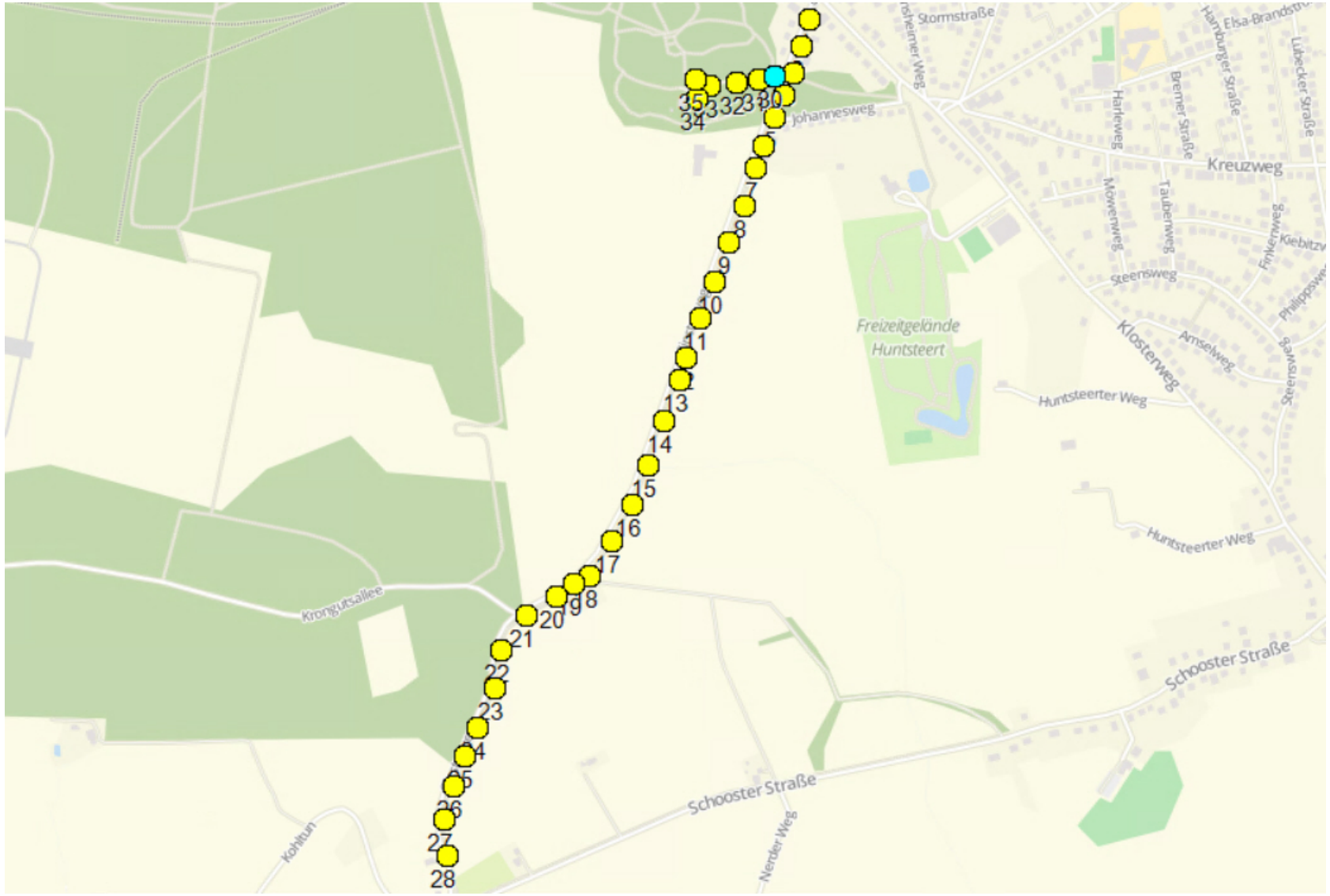
Kosten Exedra Installation im Ginsterweg:

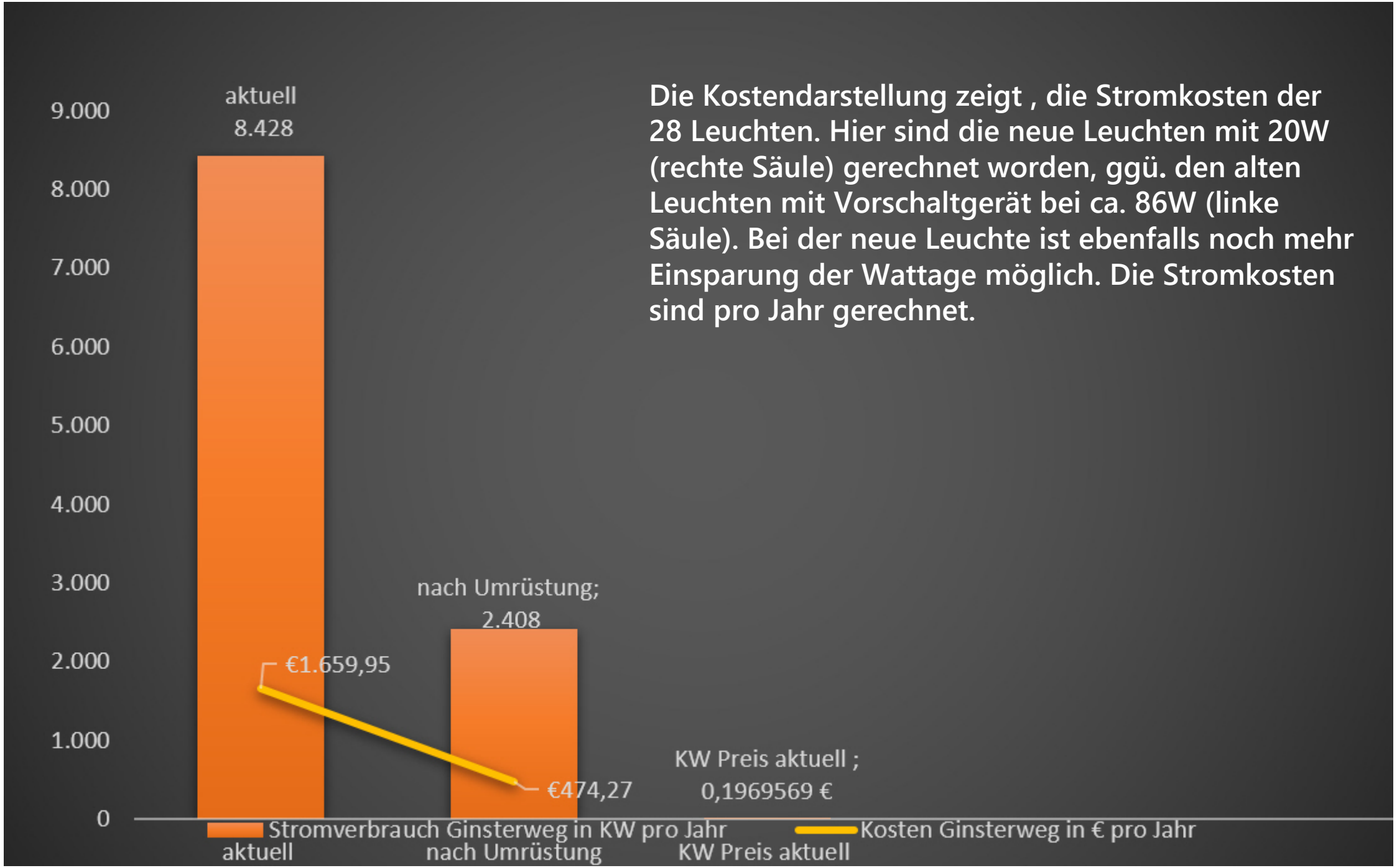
Aufgabe :

Im Ginsterweg soll ein Pilotprojekt zur dynamischen Lichtsteuerung installiert werden. Hierfür werden 28 Leuchtenköpfe a 70W Leuchtmitteln (ohne Vorschaltgeräte) gegen neue LED Leuchten mit Sensorik und Steuerung ausgetauscht. Dynamische Lichtsteuerung bedeutet das die Leuchten auf einem geringen Niveau (ca. 20%) starten, und sich erst bei Näherung von Personen die Leuchte auf ein vordefiniertes Niveau hebt. Nach dem verlassen des Sensorbereiches senkt sich die Leuchte wieder ab. Durch den Einsatz von effizienten Optiken wird gezielt Licht in die Bereiche abgegeben wo nötig. Der Rückwärtige Bereich der Leuchte wird durch ein Back Light Control eingeschränkt. In den oberen Raum wird kein Licht abgegeben, ULOR 0 / Dark Sky. Hier wird durch die neue Anlage, die Ganznacht geschaltet ist, ein Kosteneinsparpotenzial von ca.1/3 der üblichen Stromkosten generiert.

28 x Leuchte Izylum1 incl.. Sockel und Sensorik	13.075,08€
5 x Wireless Datalift	723,90€
23 x Meshnodes	2.044,70€
28 x Exedra Einrichtung Userinterface	1.120,0€
1 x Exedra Steuerungseinrichtung	250,00€

Lagedarstellung Ginsterweg





Die Kostendarstellung zeigt , die Stromkosten der 28 Leuchten. Hier sind die neue Leuchten mit 20W (rechte Säule) gerechnet worden, ggü. den alten Leuchten mit Vorschaltgerät bei ca. 86W (linke Säule). Bei der neue Leuchte ist ebenfalls noch mehr Einsparung der Wattage möglich. Die Stromkosten sind pro Jahr gerechnet.

Schréder
Experts in lightability™

VIELEN DANK

07-02-23